



Der große steirische Frühjahrsputz



**21. März bis
09. Mai
2026**



Infos und Kontakt unter:
www.saubere.steiermark.at



[www.facebook.com/
steirischerfruehjahrsputz](https://www.facebook.com/steirischerfruehjahrsputz)



Die Bilanz „Der große steirische Frühjahrsputz 2026“

Die gesamte Steiermark war von 21. März bis 9. Mai 2026 beim 18. „großen steirischen Frühjahrsputz“ dazu eingeladen, ein Zeichen gegen das unbedachte Wegwerfen von Müll zu setzen und Wiesen, Wälder, Bachläufe, Grünanlagen, öffentliche Flächen... zu reinigen. Rund 68.000 Personen haben dieses Jahr an der Umweltaktion mitgewirkt! Im Rahmen des „Frühjahrsputz 2026“ wurden ca. 185.000 Kilogramm Müll gesammelt und der fachgerechten Entsorgung zugeführt. Die Projektpartner danken allen Mitwirkenden für die großartige Unterstützung!

„Der große steirische Frühjahrsputz 2026“ - jeder Beitrag zählt!

Die Steiermark verfügt über ein gut funktionierendes System zur Abfallsammlung und -behandlung. Die getrennt gesammelten Abfälle werden weitgehend recycelt, d.h. sie werden erneut als Rohstoffe für die Produktion von Gütern verwendet. Trotzdem werden noch immer Gegenstände und Abfälle in der Natur zurückgelassen („Littering“). Das achtlose Wegwerfen von Abfällen an öffentlichen Plätzen und in der Natur – wie zum Beispiel Zigarettenstummel, Verpackungen, Kaugummis, Dosen, Plastikflaschen... und mitunter Autoreifen, Haushaltsgeräte u. ä. – verunstaltet die Landschaft und den öffentlichen Raum, hat große Auswirkungen auf Menschen und Tiere, verunreinigt Böden und Gewässer und verursacht hohe Kosten.

Die Projektpartner – das *Lebensressort des Landes Steiermark*, die *Fachgruppe Entsorgungs- und Ressourcenmanagement der WKO Steiermark*, der *Dachverband der steirischen Abfallwirtschaftsverbände* und der *ORF Steiermark* – initiierten daher in

Zusammenarbeit mit zahlreichen Unterstützer:innen zum bereits 18. Mal die Umweltaktion „**Der große steirische Frühjahrsputz**“ und luden dabei alle Interessierten in der Steiermark dazu ein, zurückgelassenen Müll einzusammeln und öffentliche Flächen zu reinigen, wie etwa:

- Park- und Freizeitanlagen
- Wiesen und Wälder
- Ufer von Bächen, Flüssen und Seen
- und vieles mehr...

Die Haupt-Aktionswochen des 18. „Frühjahrsputz“ fanden von 21. März bis 9. Mai 2026 statt – auch alle steirischen Schulen und Kindergärten waren wieder zur Mitwirkung eingeladen!

Im Rahmen einer Abschlussveranstaltung im ORF Landesstudio Steiermark gestern Abend, Montag, 15. Juni 2026, präsentierten die Projektpartner:innen Landesrätin **Simone Schmiedtbauer** (Lebensressort des Landes Steiermark), **Mag. Dr. Ingrid Winter** (Leiterin des Referates Abfall- und Ressourcenwirtschaft, Land Steiermark), **KommR Daniela Müller-Mezin** (Wirtschaftskammer Steiermark, Obfrau der Fachgruppe Entsorgungs- und Ressourcenmanagement), **Bgm. Ing. Markus Windisch** (Obmann des Dachverbandes der steirischen Abfallwirtschaftsverbände) und **Gernot Rath** (ORF Steiermark-Kulturchef) die Bilanz der „Frühjahrsputz“-Aktion 2026 und überreichten Urkunden für außerordentliches Engagement sowie die Preise des „Frühjahrsputz“-Gewinnspiels.

„Der große steirische Frühjahrsputz 2026“: Die Bilanz im Detail

Der „Frühjahrsputz“ ist auch heuer wieder auf großartige Resonanz gestoßen: **67.850 Personen** haben die Idee begeistert aufgegriffen und waren zwischen 21. März und 9. Mai 2026 im Rahmen der Umweltaktion in der Steiermark unterwegs.

„Der große steirische Frühjahrsputz 2026“ wurde durch Flurreinigungsaktionen in **284 Gemeinden** aktiv mitgetragen von:

- 392 Schulen mit 33.262 Personen (Schüler:innen inkl. Begleitpersonen)
- 69 Kindergärten mit 2.936 Personen (Kinder inkl. Begleitpersonen)
- 202 Gemeinden, die Putzaktionen mit 22.994 Teilnehmer:innen selbst organisierten
- 3.746 von der Berg- und Naturwacht koordinierten Mitwirkenden im Rahmen von 123 Putzaktionen
- 1.092 Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehren im Rahmen von 57 Putzaktionen

- 3.282 Personen von weiteren Organisationen, Einrichtungen und Vereinen wie Landjugend, Alpenverein, Kameradschaftsbund, Naturfreunde, Pfadfinder Steiermark, Naturschutzbund u.v.m. im Rahmen von 168 Putzaktionen
- 538 Teilnehmende von Unternehmen, aus Betrieben, im Familienverbund (in Kleingruppen oder als Einzelperson) im Rahmen von 54 Putzaktionen

Ausgegeben wurden **41.000** große Sammelsäcke (110 l) und **40.000** kleine Sammelsäcke (30 l).

Mitwirkende gesamt: 67.850 Personen

Eingesammelte Abfälle: ca. 185.000 Kilogramm

Erfolg für „(T)Aschenbecher nützen – Umwelt schützen!“

Die am häufigsten gelitterten Abfälle sind Zigarettenstummel und weitere Reste des Tabakkonsums (z.B. Nikotinbeutel, Tabaksticks). Abfälle von Nikotinprodukten enthalten tausende Schadstoffe und haben in der Natur nichts verloren. Der heurige „Frühjahrsputz“ widmete sich daher verstärkt der Bewusstseinsbildung gegen das Littering von Tabakprodukten. So wurde u. a. ein neuer Typ von Taschenaschenbechern erprobt. Unter dem Motto „(T)Aschenbecher nützen – Umwelt schützen!“ wurde dabei auch über die Probleme für Tiere, Pflanzen und Menschen, die Zigarettenstummel, Tabaksticks, Nikotinbeutel oder sogar E-Zigaretten in der Natur oder im öffentlichen Raum verursachen, aufgeklärt.

Die neuen (T)Aschenbecher wurden von der Steiermärkischen Berg- und Naturwacht, dem Alpenverein, den Naturfreunden sowie bei Schwerpunktaktionen von Abfallwirtschaftsverbänden, des Projekts „Pro Aktiv“, der Gemeinde Irnding-Donnersbachwald und Omas for Future gemeinsam mit dem Info-Flyer ausgegeben. Die Rückmeldungen der Nutzer:innen zeigten, dass die neuen (T)Aschenbecher sehr gut angenommen wurden – insbesondere haben die Form, Größe und Praktikabilität begeistert. Aufgrund dieses Erfolgs wird diese Form der Littering-Prävention von Tabakprodukten mittels (T)Aschenbechern und Info-Flyern über den Sommer in Kooperation mit ausgewählten Grazer Trafiken fortgesetzt.

„Der große steirische Frühjahrsputz 2008 bis 2026“

„Der große steirische Frühjahrsputz“ ist seit Beginn der Aktion auf große Begeisterung gestoßen. Schon im ersten Jahr (2008) waren rund 20.000 Mitwirkende dabei. Insgesamt gab es seit der ersten Aktion 920.135 Anmeldungen zum „Frühjahrsputz“, dabei wurden ca. 3.283.000 Kilogramm Müll eingesammelt und einer fachgerechten Entsorgung zugeführt. Viele der originellen „Stop Littering!“-

Plakat-Sujets wurden in den letzten Jahren auch von nationalen wie internationalen Organisationen, von Abfallwirtschaftsverbänden etc. übernommen.

Der „Frühjahrsputz 2026“ - Videos, Fotos, kreative Beiträge

In den letzten Wochen wurden wieder tausende Rückmeldungen von Mitwirkenden übermittelt, die das große Engagement der „Frühjahrsputz“-Teilnehmer:innen widerspiegeln. Die Berichte, Fotos, Zeichnungen, Infos, Ideen, Tipps, News, Videos etc. gibt es auf www.facebook.com/steirischerfruehjahrsputz und saubere.steiermark.at zum Nachlesen und Nachsehen.

Auszeichnungen für besondere Leistungen

Auch im Jahr 2026 zeigten wieder zahlreiche „Frühjahrsputz“-Teilnehmer:innen große Eigeninitiative sowie außerordentlichen Einsatz und Einfallsreichtum. Die Projektpartner:innen prämierten im Laufe des Bilanzabends außergewöhnliche Leistungen, innovative Ideen und kreative Reportagen beim „Frühjahrsputz 2026“. So wurden an folgende Personen und Organisationen **Urkunden** und **Zotter-Schoko-Abos** überreicht:

- **Klassen 3a und 3b der MS St. Peter am Ottersbach** sowie **ihren Klassenlehrern Michael Jud und Klaus Zitek** für die tatkräftigen Putzaktionen inklusive Arbeitshypothese und Motivationsvideo, die zeigen, dass die Teilnahme am „Frühjahrsputz“ Spaß gemacht hat und dabei ein deutliches Zeichen für den Umweltschutz gesetzt wurde.
- **Bildungscampus Caritas** für die generationenübergreifende Sammelaktion von Enkelkindern und ihren Großeltern und den dafür verfassten Text, die zeigen, dass Umweltschutz eine gelebte Praxis ist, die von einer Generation an die nächste weitergegeben wird.
- **Marktgemeinde Kalsdorf** für die außergewöhnlich engagierte Teilnahme, stellvertretend für die 200 beteiligten Personen und 23 mitwirkenden Vereine im Rahmen der Gemeinde-Putzaktion 2026.
- **Bärndorfer Höllteuf'l** für das ambitionierte Sammeln von gelitterten Abfällen und das dabei entstandene Video, das zur Bewusstseinsbildung gegen Littering beiträgt: „Der Krampus vergisst nicht – der Krampus erwischt dich!“
- **Bergrettung Tragöß** für die gründliche Bachreinigung der Laming durch die Mitglieder der Bergrettung Tragöß, die ohnedies einen großen Teil ihrer Freizeit dem Ehrenamt widmen.
- **Geocaching-Gruppe rund um Franz Zandler** für die schon zur Tradition gewordene, bundesland-übergreifende Sammelaktion (CITO) in der Lässer Au

unter Beteiligung von Geocacherinnen und Geocachern aus der Steiermark, Salzburg, Oberösterreich, dem Burgenland und Kärnten.

- **Alpenverein Voitsberg** für das Ankündigungs- sowie das Dokumentationsvideo, die von der hohen Einsatzbereitschaft der Mitglieder der Sektion Voitsberg für eine saubere und lebenswerte Steiermark zeugen.
- **Ortsstelleneinsatzleiter Karl Freydl und Ortsstelleneinsatzleiter-Stv. Franz Wilfling von der Berg- & Naturwacht Salla-Graden-Stubalm** für ihren außergewöhnlich ambitionierten Einsatz sowie die jahrelange Koordination und Durchführung von Sammelaktionen mit der Volksschule Graden.
- **Feuerwehrjugend St. Peter Freienstein** für die zahlreichen Bachreinigungen in der Region, die maßgeblich zu einer sauberen und lebenswerten Steiermark beitragen.
- **Kinder und Betreuungspersonen des Kinderhort Hartberg** für die Sammelaktion im Europaschutzgebiet „Hartberger Gmoos“ und die Erstellung eines großartigen Musik- und Tanzvideos zur Bewusstseinsbildung gegen das unachtsame Wegwerfen von Abfällen (Littering).

Gewonnen hat...

Weiters erhielten alle am „großen steirischen Frühjahrsputz“-Mitwirkenden auch dieses Jahr eine Teilnahmekarte für das „Frühjahrsputz“-Gewinnspiel. Tausende ausgefüllte Gewinnkarten wurden an das Land Steiermark geschickt und nahmen an der großen Verlosung teil. Die Gewinner:innen freuten sich beim Bilanzabend über:

- 3 Gutscheine für je 2 Erwachsene und 2 Kinder für 3 Nächte/4 Tage im Vitalhotel der Parktherme Bad Radkersburg inkl. Halbpension und Eintritt in die direkt angeschlossene Parktherme mit Saunadorf
- 3 Fahrräder von Sport Scherz
- 5 Ballonfahrten für je 2 Personen von Flaggl Ballooning
- 6 Familienpakete der Steiermark-Card mit ca. 180 Ausflugszielen für je 2 Erwachsene und 2 Kinder

Als zusätzliche Motivation beim „Frühjahrsputz“ mitzuwirken, wurden dieses Jahr auch vier Ausflüge für die ganze Klasse unter zahlreichen teilnehmenden Volksschulen sowie Mittelschulen und AHS-Unterstufen verlost:

- Die Klasse 1A der Volksschule St. Veit in Graz freut sich auf einen Ausflug in den Wassererlebnispark im Gesäuse.
- Die 4. Klasse der Volksschule Gersdorf an der Feistritz wird einen ereignisreichen Schulausflug beim Abenteuer Erzberg erleben.

- Die Klasse 1BS der Volksschule ASO Voitsberg (Allgemeine Sonderschule Voitsberg) wird einen spannenden Tag in der Feuerweherschule in Lebring verbringen.
- Die Klasse 1B der Mittelschule Viktor Kaplan aus Graz wird die Salzwelten Altaussee und ihre verborgenen Schätze entdecken.

DANKE!

Zahlreiche Unterstützer:innen engagierten sich wieder für den „großen steirischen Frühjahrsputz“. Mit dem offiziellen Abschluss der Aktion 2026 wird den steirischen Gemeinden, der Bildungsdirektion für Steiermark, Schulen und Kindergärten, Organisationen, Vereinen und Unternehmen wie Berg- und Naturwacht, freiwillige Feuerwehren, Alpenverein, Naturfreunde, Pfadfinder:innen, Landesfischereiverband, Kameradschaftsbund, McDonalds Restaurants der DBO Gastronomie GmbH, Landjugend Steiermark, Österreichischer Verband gemeinnütziger Bauvereinigungen, Autofahrerclub ÖAMTC, Lions Clubs, Holding Graz, Gebäudereiniger Steiermark, Caritas Diözese Graz-Seckau, Katholische Aktion AK Nachhaltigkeit, Naturschutzbund, Steiermark Card, Zotter Schokoladen, Sport Scherz, Vitalhotel der Parktherme Bad Radkersburg, Apfelwirt Flagggl Ballooning GmbH, Abenteuer Erzberg, Feuerweherschule Steiermark, Salzwelten Altaussee, Wassererlebnispark im Gesäuse u.v.m. Dank und Anerkennung ausgesprochen!

Die Projektpartner:innen zu „Der große steirische Frühjahrsputz 2026“:

Landesrätin Simone Schmiedtbauer (Lebensressort des Landes Steiermark): „Der große steirische Frühjahrsputz‘ zeigt Jahr für Jahr, wie stark der Zusammenhalt in unserem Land ist, wenn es um den Schutz unserer Umwelt geht. Dass heuer fast 68.000 Steirerinnen und Steirer gemeinsam rund 185 Tonnen Müll gesammelt haben, ist ein beeindruckendes Zeichen für Verantwortungsbewusstsein und gelebten Umweltschutz. Unsere Natur ist Lebensraum, Erholungsraum und Grundlage für die Land- und Forstwirtschaft – sie sauber zu halten, ist eine gemeinsame Aufgabe. Mein großer Dank gilt allen engagierten Menschen, die mit ihrem Einsatz ein starkes Zeichen gegen Littering gesetzt haben. Denn jeder Beitrag zählt – für eine saubere, lebenswerte und nachhaltige Steiermark.“

Mag. Dr. Ingrid Winter (Leiterin des Referates Abfall- und Ressourcenwirtschaft, Land Steiermark): „Unser größter Dank gilt allen rund 68.000 Personen, die beim ‚steirischen Frühjahrsputz‘ wieder ein beeindruckendes gemeinsames Zeichen gegen das Littering von Abfällen gesetzt haben. Besonders hervorzuheben ist das große Engagement der vielen Schulen, Kindergärten und Jugendorganisationen, die das notwendige Bewusstsein für den Wert einer sauberen Umwelt in der jungen Generation verankern. Die Vorbildwirkung dieser vielen, ehrenamtlich engagierten Menschen kann weit über den ‚Frühjahrsputz‘ hinaus auch andere zu einem achtsameren Umgang mit unseren Ressourcen motivieren.“

KommR Daniela Müller-Mezin (Wirtschaftskammer Steiermark, Obfrau der Fachgruppe Entsorgungs- und Ressourcenmanagement): „Der große steirische Frühjahrsputz‘ zeigt jedes Jahr eindrucksvoll, was möglich ist, wenn Bevölkerung, Gemeinden, Abfallwirtschaft und Unternehmen gemeinsam Verantwortung übernehmen. Rund 68.000 Menschen haben heuer mitgemacht – das ist ein starkes Zeichen für Umweltbewusstsein und gelebten Zusammenhalt. Gleichzeitig zeigt diese Aktion auch: Abfall ist kein wertloser Rest, sondern vielfach eine Ressource. Damit Recycling und Kreislaufwirtschaft funktionieren, braucht es Bewusstsein, richtige Trennung und professionelle Entsorgungsstrukturen. Genau hier leistet die private Entsorgungswirtschaft einen wesentlichen Beitrag – mit Know-how, Investitionen, Logistik und Verantwortung.

Mein Dank gilt allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern, den Schulen, Vereinen, Gemeinden, Partnerorganisationen und natürlich allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Entsorgungswirtschaft. Der ‚Frühjahrsputz‘ ist ein wichtiger Impuls – unser gemeinsames Ziel muss aber sein, dass Sauberkeit, Ressourcenschonung und Verantwortung das ganze Jahr über selbstverständlich sind.“

Bgm. Ing. Markus Windisch (Obmann des Dachverbandes der steirischen Abfallwirtschaftsverbände): „Für eine nachhaltige Ressourcenwirtschaft und eine saubere Steiermark ist Bewusstseinsbildung der wichtigste Erfolgsfaktor. Die fast 68.000 Teilnehmer:innen am ‚Steirischen Frühjahrsputz‘ sind die besten Botschafter:innen gegen achtlos weggeworfenen Müll. Danke für dieses starke Zeichen!“

Gernot Rath (ORF Steiermark-Kulturchef): „Als wir vor rund 20 Jahren den ‚großen steirischen Frühjahrsputz‘ als Programmaktion gemeinsam mit dem Land Steiermark gestartet haben, war dieser Erfolg nicht abzusehen. Die Begeisterung aller Partner und so vieler hochengagierter Initiativen, Institutionen, Schulen und Kindergärten über all die Jahre hat den ‚Frühjahrsputz‘ unverzichtbar gemacht. Er ist und bleibt ein Fixpunkt in nahezu allen steirischen Gemeinden. Rund 68.000 eifrige Sammlerinnen und Sammler belegen die Einzigartigkeit dieser Aktion – beispiellos in Österreich und weit darüber hinaus. Dieses leidenschaftliche Engagement für die Natur beeindruckt jedes Jahr aufs Neue und zeugt von einer gemeinsamen, generationenübergreifenden, gelebten Verantwortung für die Umwelt, in Stadt und Land! Ein starkes Zeichen für ein großes Miteinander! Ein herzhaftes DANKE allen Mitwirkenden!“

„Der große steirische Frühjahrsputz“
saubere.steiermark.at



Pressefotos von der Abschlussveranstaltung „Der große steirische Frühjahrsputz 2026“ am 15. Juni 2026 im ORF Landesstudio Steiermark

Die Fotos sind nur bei Nennung des Copyrighthinweises honorarfrei und dürfen nur im Zusammenhang mit „Der große steirische Frühjahrsputz 2026“ verwendet werden.

© ORF/Oliver Wolf

FJP_2026_Bilanz_1_(c)_ORF Wolf.jpg

Die Projektpartner:innen präsentierten bei der Abschlussveranstaltung gestern Abend, 15. Juni, im ORF Landesstudio Steiermark die Gesamtbilanz „Der große steirische Frühjahrsputz 2026“.

v.l.: Bgm. Ing. Markus Windisch (Obmann des Dachverbandes der steirischen Abfallwirtschaftsverbände), Mag. Dr. Ingrid Winter (Leiterin des Referates Abfall- und Ressourcenwirtschaft, Land Steiermark), KommR Daniela Müller-Mezin (Wirtschaftskammer Steiermark, Obfrau der Fachgruppe Entsorgungs- und Ressourcenmanagement), Landesrätin Simone Schmiedtbauer (Lebensressort des Landes Steiermark) und Gernot Rath (ORF Steiermark-Kulturchef)

FJP_2026_Bilanz_2_(c)_ORF Wolf.jpg

Die Projektpartner:innen Bgm. Ing. Markus Windisch (Obmann des Dachverbandes der steirischen Abfallwirtschaftsverbände), Mag. Dr. Ingrid Winter (Leiterin des Referates Abfall- und Ressourcenwirtschaft, Land Steiermark), KommR Daniela Müller-Mezin (Wirtschaftskammer Steiermark, Obfrau der Fachgruppe Entsorgungs- und Ressourcenmanagement), Landesrätin Simone Schmiedtbauer (Lebensressort des Landes Steiermark) und Gernot Rath (ORF Steiermark-Kulturchef) mit den Gewinner:innen der „Frühjahrsputz“-Verlosung, mit Prämierten der Aktion sowie den „Frühjahrsputz“-Unterstützerinnen und -Unterstützern Peter Flagggl und Anna Flagggl (Flaggl Ballooning GmbH), Harald Scherz (Sport Scherz), Susanne Luef (Zotter Schokolade), Romana Ruhdorfer und Ines Vogrin (Vitalhotel der Parktherme Bad Radkersburg) und Anita Klug (Steiermark-Card GmbH) bei der „Frühjahrsputz“-Abschlussveranstaltung gestern Abend, 15. Juni 2026, im ORF Landesstudio Steiermark

Mit Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Mag. Daniela Reischl

Kommunikation | ORF Steiermark

T: +43 316 470-28248

E-Mail: daniela.reischl@orf.at

ÖSTERREICHISCHER RUNDFUNK, ORF

Landesstudio Steiermark

8042 Graz, Marburger Straße 20

Stiftung öffentlichen Rechts | Sitz Wien | FN 71451 a | HG Wien | UID-Nr. ATU16263102 | DVR-Nr. 0066915

Informationen nach DSGVO unter <http://www.ORF.at/stories/InfoDSGVO>